

Treu ist der Herr

Vor vierzig Jahren stellte ein amerikanischer Posaunist namens Julian Bandy ein Blechbläserensemble zusammen, um eine Sommertournee in Deutschland durchzuführen. Sicher träumte er damals nicht von einer Arbeit, die 40 Jahre bestehen und nach seinem unerwarteten Tod im Jahr 1993 sogar noch wachsen würde. Niemals hätte er sich die mehr als 110 deutschen und amerikanischen Musiker vorgestellt, die im Laufe der Jahre im Ensemble mitwirken würden, auch nicht die ca. 4.000 Konzertgänger, die jeden Sommer eins der Konzerte besuchen würden. Aber Julian hatte eine Idee: Er wollte hervorragende Aufführungen von großartiger Blechbläsermusik nutzen, um den Namen und das Wesen Gottes zu verkünden – den Gott, den er kannte und liebte. Er beschloss, diese Aufgabe treu auszuführen und dabei Gott zu vertrauen, dass Er das Projekt führen und segnen würde, wie Er es für gut hielt.

Es war nicht immer leicht. Die ersten Tourneen dauerten insgesamt acht Wochen und bald wurde es schwierig, fähige Musiker zu finden, die einen solch großen Teil des Sommers investieren konnten. Einige Male musste die Tournee abgesagt werden, einmal sogar kurzfristig. Deswegen traf Julian, der immer nach kreativen, neuen Lösungen suchte, 1992 die Entscheidung, ein neues Format auszuprobieren: Er plante eine kompakte dreiwöchige Tournee. Es bestand keine Erfolgsgarantie, aber erneut beschloss er, die Aufgabe treu auszuführen und dabei Gott zu vertrauen, dass Er das Projekt führen und segnen würde, wie Er es für gut hielt.

Das neue Format hatte sofort durchschlagenden Erfolg: Erfahrene Musiker hörten davon und sagten ihre Teilnahme zu – die moderne Epoche von eurobrass war angebrochen. Es gab danach Veränderungen in der Leitung, fünf CD-Einspielungen, Tourneen in beinahe jeder Region Deutschlands und auch in den USA und der Schweiz, die Gründung eines gemeinnützigen Vereins und die Neuauflage von Blechbläserworkshops alle drei Jahre. Doch vor allem wuchs die Gewissheit, dass Gott durch eurobrass eine Arbeit von Nachhaltigkeit und bleibendem Wert geschaffen hat.

Letztendlich geht es aber in dieser Geschichte nicht um Julian Bandy. Auch nicht um Angie Hunter oder Chris Woods und auch nicht um jüngere Leiter, die bereits in den Startlöchern stehen. Nein, es geht um Jesus Christus, den Herrn des Universums und unseres Lebens, der treu ist und uns die Sünden vergibt, uns neues Leben schenkt, unserem Leben Sinn und Richtung gibt und uns bei jedem Schritt des Weges begleitet. Davon will eurobrass erzählen, meistens mit Musik und manchmal auch mit Worten, doch immer von ganzem Herzen. Wir wissen nicht, was die nächsten 40 Jahre bringen werden, aber wir sind entschlossen, die Aufgabe treu auszuführen und dabei Gott zu vertrauen, dass Er das Projekt führen und segnen wird, wie Er es für gut hält.

eurobrass Konzerttournee 2018

- 26.07. - 34497 Korbach
- 27.07. - 34289 Zierenberg-Oberelsungen
- 28.07. - 31832 Springe
- 29.07. - 26123 Oldenburg-Donnerschwee
- 30.07. - 48153 Münster
- 31.07. - 45964 Gladbeck
- 01.08. - 52066 Aachen
- 02.08. - 51545 Waldbröl
- 03.08. - 35510 Butzbach
- 04.08. - 74321 Bietigheim-Bissingen
- 05.08. - 72525 Münsingen
- 06.08. - 78048 Villingen-Schwenningen



Konzerte in erweiterter Jubiläumsformation mit 27 Musikern:

- 09.08. - 78126 Königfeld
- 10.08. - 74189 Weinsberg
- 11.08. - 57078 Siegen
- 12.08. - 55122 Mainz (Gottesdienst)
- 12.08. - 64342 Seeheim

Weitere Infos: www.eurobrass.de

Dürfen wir vorstellen?

Zur Leitung des Ensembles eurobrass gehört bald eine studierte Trompeterin, die selber von Musik tief bewegt wird und auch erleben möchte, wie Gott andere Menschen durch eurobrass bewegt: Kathryn Cheney, Jahrgang 1981, aus dem US-Bundesstaat Georgia, ist auch Musik- und Trompetenlehrerin, hat in ihrer Heimatgemeinde versch. Instrumentalensembles geleitet und lebt seit Herbst 2017 in Bötzingen am Kaiserstuhl im äußersten Südwesten Deutschlands.



Werde ich nach musikalischen Vorbildern gefragt, so kann ich keinen einzigen bekannten Namen nennen. Jedoch lernte ich von meinen Eltern, Gott durch Musik zu loben. Wenn ich mich musikalisch erschöpft fühle, kehre ich immer wieder gerne zurück zu Johann Sebastian Bach. In seinen Werken finde ich musikalische Inspiration und geistliche Stärkung. Auch singe ich gerne in Chören. Die Verbindung von schöner Musik mit bedeutungsvollem Text lässt mich verstehen, warum meine Trompetenlehrer immer zu mir sagten: „Sing durch das Instrument!“

Mein Weg mit eurobrass begann im Jahr 2003. Zwei Kollegen nahmen an der eurobrass-Tournee teil und ich hörte davon. Im Jahr darauf lernte ich durch sie den Co-Leiter Chris Woods kennen und die Arbeit von eurobrass begann mich zu interessieren. Wiederum 12 Monate später spürte ich, wie Gott mich zu einem Kurzzeit-Missionseinsatz rief, doch wie und wo? Zwei Jahre später wurde ich das erste Mal zu eurobrass eingeladen. Dieser Einsatz war genau nach meinem Geschmack: Ich hatte die Möglichkeit, Trompete zu spielen, zu unterrichten und dadurch Gott zu dienen. Seit 2012 war ich nun regelmäßig jeden Sommer mit eurobrass auf Tournee. Auch bei den Workshops 2012 und 2015 setzte ich mich als Mitarbeiterin ein, eine ganz praktische Möglichkeit, die musikalische und geistliche Entwicklung unter Bläsern zu fördern.

Mein Wunsch, dauerhaft bei eurobrass zu bleiben, war also geweckt. Irgendwann suchte ich das Gespräch mit der Leiterin Angie Hunter, und wir waren uns einig, dass die Idee für mich perfekt passt. Trotzdem brauchte ich noch einige Zeit, um sicher zu sein, dass

Gott mich in Deutschland haben will. Es gab nicht den einen Zeitpunkt, wo die Gewissheit plötzlich da war, doch die Zuversicht, dass Gott es ist, der mich diesen Weg führt, wuchs immer mehr. Und jetzt ist es soweit: Ich werde – auf dieser Seite des Atlantiks – meine Fähigkeiten und die Musik weiter nutzen, um anderen Mut zu machen auf ihrem Weg mit Gott.

Gebetsanliegen

Danken Sie Gott für ...

- ... Julian Bandys Idee, den Namen und das Wesen Gottes durch hervorragende Aufführungen von großartiger Blechbläsermusik zu verkünden.
- ... 40 Jahre, in denen wir Gottes Treue immer wieder neu erfahren haben.
- ... 48 Teilnehmer, die sich auf unseren diesjährigen eurobrass Workshop freuen.
- ... 15 ehemalige eurobrass-Musiker, die für die letzten vier Konzerte der diesjährigen Tournee unser Ensemble erweitern und verstärken werden.

Beten Sie für ...

- ... den eurobrass Workshop - für stärkende Gemeinschaft, schönes Musizieren und Gottes Wirken in allen Beteiligten.
- ... Gottes Wirken in dieser besonderen Jubiläumstournee, sowohl Teil 1 mit dem "normalen" Ensemble als auch Teil 2 in erweiterter Jubiläumsformation: Bewahrung bei den vielen zu fahrenden Kilometern, ein gutes Zusammenfinden des Ensembles, wunderschöne Konzerte, wertvolle Begegnungen und in allem Gottes Segen.

Impressum

"weiter tragen" erscheint 2-mal jährlich und kann kostenlos auf unserer Internetseite oder per E-Mail abonniert werden.

eurobrass e.V.
Vorsitzende: Angie Hunter
Bergstr. 11, 78126 Königsfeld
Tel: +49 (0) 7725/1434
eurobrass@eurobrass.de, www.eurobrass.de
Verantwortliche Redaktion: Angie Hunter
Layout: Mark Stephan

eurobrass e.V. ist ein überkonfessionelles Werk, das auf der Basis der Deutschen Evangelischen Allianz arbeitet. Der gemeinnützige Verein ist eingetragen beim Vereinsregister Freiburg, VR 601366.

Sparkasse Schwarzwald-Baar
BLZ 694 500 65, Kto. 150997321
IBAN: DE04 6945 0065 0150 9973 21
BIC: SOLA DE 51 VSS

Adressen und Spenden werden mit EDV verwaltet. Unsere Datenschutzerklärung können Sie auf www.eurobrass.de lesen.